

Kegelsportbund Lahn-Buseckertal 1925 e.V.

Ergebnis-Protokoll der erweiterten Sportausschuss-Sitzung (30.09.2017)

Ort:	KSA Großen-Buseck
Beginn/Ende:	19.10 Uhr / 21.00 Uhr
Protokollant:	Mike Heese

TOP 1: Probewürfe

Eine einheitliche Regelung von Probewürfen ist anzustreben. Für alle LBT-Wettbewerbe würden 3 Probewürfe auf der Anfangsbahn angemessen erscheinen.

TOP 2: Ligenstärke bei Turniersystem

Aufgrund der nach und nach geringer werdenden Anzahl von aktiven Spielklassen, was ein immer größeres Leistungsgefälle innerhalb einer Klasse bedeutet, und der wahrscheinlichen Einführung von Probewürfen mit entsprechendem Zeitverlust, und um generell das „späte Kegeln“ in den Abendstunden einzugrenzen, wird eine grundsätzliche Reduzierung der Ligenstärke von 6 auf 5 Mannschaften bei den Ligen mit Turniersystem vorgeschlagen. Bei „ungünstiger“ Anzahl an Meldungen im Vergleich mit der Zahl der zu besetzenden Klassen könnte der Sportwart (Sportausschuss) jedoch Schwierigkeiten bei der Ligeneinteilung haben. Die Sportordnung sollte daher ggf. an dieser Stelle flexibel gestaltet werden, da eine vernünftige Ligenstärke sehr stark abhängig ist von der Zahl der Mannschaftsmeldungen.

TOP 3: Neue Wettbewerbe/Events innerhalb des LBT?

Es werden neue Ideen/Vorschläge für attraktive Wettbewerbe/Events im LBT gesucht. Beispiel: Ausrichtung eines „Sprint“-Wettbewerbs (Im HKBV bereits praktizierter KO-Wettbewerb für Einzelspieler(innen) über kurze Distanz mit 20 Würfeln in die Vollen). LBT könnte hierfür Preise ausloben.

Top 4: Auf- und Abstiegsregelungen in den Vollen-Ligen einführen (Modus?)

Die Attraktivität in den Vollen-Ligen (Kreisliga 60 Wurf mit und Kreisklasse 60 Wurf ohne Gassenzwang) kann deutlich gesteigert werden, wenn eine Auf- und Abstiegsregelung eingeführt wird. Es stellt sich dann aber die Frage, wie nach der Einführung einer Auf- und Abstiegsregelung der zukünftige Modus in den Ligen aussehen soll. Vorstellbar sind 3 Varianten: Alle Vollen-Ligen

zukünftig 1) mit Gassenzwang, 2) ohne Gassenzwang oder 3) es dabei belassen, wie es heute ist.

Top 5: Zeitliche Umstrukturierung der Jugendrunde

Die Jugendrunde 2017 hatte 12 Spieltage. Viel Stress für Betreuer und Jugendliche. Die Runde könnte bei vielen Mannschaften bereits nach den Winterferien beginnen. Angestrebt werden maximal 2 Spieltage im Monat.

Top 6: Zeitliche Umstrukturierung der Pokalwettbewerbe

Die Pokalwettbewerbe können bequem innerhalb eines Zeitraums von 4 Wochen vor den Osterferien stattfinden. Das Nachwerfen wäre nach den Osterferien möglich. Die Meldungen für alle Wettbewerbe würden dann in einem einzigen Formular erfolgen zu einem früheren Zeitpunkt als bisher (siehe auch Punkt 5), z.B. zum 1. Dezember eines Jahres.

Top 7: Einführung einer Altersklasse U9

In einigen Vereinen gibt es aktive Jugendliche im Alter von 7 bis 9 Jahren, die mit einer 120mm-Kugel (1,2 kg) spielen. Für diese gibt es bislang keine Wettbewerbe im LBT, bzw. sie messen sich mit der größeren Kugel mit der U13. Daher wird vorgeschlagen, die Altersklasse U9 für das Leistungsabzeichen (50 Wurf) einzuführen. Zum Vergleich: im HKBV wurde ebenfalls eine Altersklasse für diese Jugendlichen eingeführt. Diese werfen jedoch mit der größeren 14mm-Kugel (1,9 kg) 80 Wurf in die Vollen.

Top 8: Engere Zusammenarbeit zwischen LBT Vorstand und Vereinen

Die Kommunikation im LBT ist unzureichend, das Instrument „Erweiterter Vorstand“ funktioniert nicht ausreichend; Delegierte sind oft nicht über die relevanten Themen informiert. Eine Sitzung wie diese (Sportausschuss + Vereinssportwarte) soll da Abhilfe schaffen, leider war die Teilnehmerzahl zu dürrtig. Nächste Sitzung zum Thema ist für Ende Oktober nach den Herbstferien vorgesehen. Einladung folgt.

Top 9: Verschiedenes

Es wird vorgeschlagen, die Kontaktdaten der Vereine sowie das Protokoll des Delegiertentages auf der LBT-Homepage zu veröffentlichen. Jeder Verein könnte selbst vorschlagen, in welchem Umfang Daten seiner Ansprechpartner veröffentlicht werden.

Das Ergebnis-Protokoll wird allen Vereinen zeitnah zugestellt, um die Diskussion zu den Punkten innerhalb der Vereine anzustoßen. Um entsprechende Beteiligung bei der nächsten Sitzung wird gebeten.